

Let's Line mit dabei bei der diesjährigen Discofox WM

Dieses Jahr richtete Bietigheim am Samstag, den 09.11. die Discofox WM in der Ege Trans Arena aus. Neben den zahlreichen Wertungstänzen der teilnehmenden Discofox Tanzpaare gab es eine bunte Vielfalt an Pausenattraktionen. Ein ganz besonderes Highlight sollte durch den gemeinsamen Auftritt von möglichst vielen Line Dance Gruppen der Region gesetzt werden.

Zwei Monate vor Beginn der Discofox WM erreichten uns die Einladung und die Anfragen zur Teilnahme. Getanzt werden sollten vier bekannte Line Dance Beginner-Tänze. Zur Verfügung gestellt wurden die Schrittfolge der einzelnen Tänze und der musikalische Zusammenschnitt für das Medley.

Zwei Tänze waren uns bereits bekannt, zwei weitere mussten noch eingeübt werden. Aktuell bereiten wir uns auf die Tanzprüfung für das Deutsche Tanzsport Abzeichen vor. Bleibt da noch genügend Zeit für die Vorbereitung beider Events? Können Tanzstunden und Übungstermine kombiniert werden? Wie könnten wir uns im Trainerteam gegenseitig unterstützen, so dass alle, die Spaß an der Teilnahme hätten, gut darauf vorbereitet wären? Wie kann der Shuttle zur WM gelingen?

Nachdem wir das Für und Wider im Let's Line Trainerinnenkreis abgewogen hatten, war der Entschluss gefasst:

Wir wollten gerne Teil dieses besonderen Gemeinschaftserlebnisses sein und uns der Herausforderung stellen. So nahmen wir die Einladung an.



ein druckfrisches Vereins-Shirt

Wir starteten mit den Vorbereitungen. Zunächst frischten wir die beiden bereits bekannten Tänze auf und ergänzten anschließend den Tanz, von den beiden noch nicht im Repertoire befindlichen Tänzen, der die leichtere Choreographie aufwies. Nach wenigen trockenen Wänden* und mehrmaligem Tanzen zur Musik wurde er schnell Bestandteil unserer Tänze. Der noch verbleibende unbekannte Tanz enthielt Schrittfolgen, die bisher noch wenig in unseren Beginner-Tänzen vorkamen. Er forderte den Tänzerinnen beim Einstudieren eine intensivere Aufmerksamkeit und häufigere Übungsintervalle ab.

Von Stunde zu Stunde wuchs jedoch die Sicherheit beim Tanzen und damit auch die Anzahl derer, die gemeinsam unsere Line Dance Gruppe **Let's Line** vom TSV Simmozheim bei der WM vertreten wollten. Einige machten sogar das eigene Wohnzimmer zum Übungsraum und versuchten sich auch außerhalb der Übungszeiten zu Hause an den Tanzschritten.

Am Samstag war es dann soweit. Wir reisten frohen Mutes und mit gespannter Erwartung an. Hatten wir doch nicht nur die Tänze, sondern auch unsere druckfrischen Vereins-Shirts mit im Gepäck.



Farbig sind die Shirts in Regenbogenfarben zu sehen.

Die Discofox WM begann ab 14 Uhr mit den Ausscheidungstänzen.

Das große Opening in die Finalrunden der Discofox WM startete mit dem Medley-Tanz der Line Dancer.

Vor unserem Auftritt wurde den anwesenden 16 Line Dance Gruppen aus der Region ein Platz im großen Feld der 167 Tänzerinnen und Tänzern zugewiesen. Die Aufstellung, den Einmarsch in und den Auszug aus der Halle wurden einmal - trotz kühler Außentemperaturen und Dunkelheit - im Freien geübt. Dies stellte die Line Dancer vor eine eindrucksvolle logistische Herausforderung.



Warten auf den Start

Nach dem Einzug in die Halle füllten die Line Dancer die gesamte Tanzfläche und verbreiteten schon beim Einmarsch und der Aufstellung gute Laune.

Beim Tanzen des Medleys spendete das Publikum nach jedem Einzeltanz jubelnden Beifall und bewegte sich beschwingt mit zur Musik. Sogar die Jury der WM hielt es nicht auf den Plätzen. Beim Auszug aus der Halle wurden die teilnehmenden Line Dance Gruppen von der Moderatorin namentlich vorgestellt, mit der Ermunterung an das Publikum, selbst einmal bei einer Line Dance Gruppe vorbei zu schauen und dort zu schnuppern.

Danach ging es für die Discofox-Paare in die entscheidende Runde.



Der Medley-Tanz der Line Dancer

In einer Discofox-Wertungspause stand das Parkett für alle zum freien Tanzen zur Verfügung. Im Anschluss daran wurden die Tänzer gebeten, auf der Tanzfläche zu bleiben um gemeinsam vielleicht ihren ersten Line Dance einzustudieren und anschließend gemeinsam zu tanzen. Die Tanzfläche blieb bevölkert und jeder war bemüht, den Schrittanweisungen zu folgen. Schon nach einer trockenen Wand* spielte die Musik und wir tanzten eine Wiener Walzer Line-Dance-Choreographie zu dem Song „Sternenstaub“. Eine beeindruckende Erfahrung, wie schnell Gleichklang mit den Füßen geht.

Die überraschende Kostümauswahl, die mitreißende Musik und die gezeigte Akrobatik bei den Choreographien der Discofox-Kür ließen uns staunen und zauberten uns immer wieder ein Schmunzeln oder aber anerkennenden Respekt ins Gesicht.

Kurz nach Mitternacht endete das Event mit der Prämierung der Siegerpaare.

Wir waren müde und uns dennoch einig: Wir erlebten ein spannendes Tanzerlebnis beim Zuschauen und Bestaunen der professionellen Tänzerinnen und Tänzern und ganz besonders aber beim **selbst Mittanzen**.

Hinweis

Trockene Wand bedeutet das Einüben und Tanzen der Choreographie ohne Musik.

Ingeborg Sturm
let-s-line@gmx.de